## Licht aus - Klimaschutz an!

Die Kreisstadt Unna beteiligt sich an der "Earth Hour", der Klimaschutzaktion des WWF am 26. März 2022



Unna, 26.03.2022: Lichtschalter, ein oder aus? Klimaschutz, ja oder nein? Weltweit nehmen Menschen, Städte und Unternehmen an der Earth Hour 2022 teil, der größten Aktion für Klimaund Umweltschutz. Am Samstag, 26. März, um 20.30 Uhr geht für eine Stunde das Licht ausin bekannten Bauwerken und Wahrzeichen, wie auch in privaten Haushalten und

Unternehmen. Auch die Kreisstadt Unna ist in diesem Jahr wieder mit dabei und schaltet eine Stunde lang die Beleuchtung des Unnaer Rathauses ab, um ein Zeichen für einen lebendigen, lebenswerten Planeten zu setzen.

Vor diesem Hintergrund appelliert der Bereich Umwelt der Kreisstadt Unna an die Bürgerinnen und Bürger, sich an der weltweiten Aktion zu beteiligen: "Wir alle können in den eigenen vier Wänden ein Zeichen für den Schutz unseres Planeten setzen, in dem wir einfach das Licht ausmachen. Brettspiele bei Kerzenlicht, Schattenspiele mit den Kindern oder ein gemütliches Dinner bei Kerzenschein…die Aktion ist unabhängig vom Alter und jede bzw. jeder kann mitmachen" erklärt Nicole Katsigiannis, Agenda-2030- und FairTrade-Beauftragte der Kreisstadt Unna. Auch digital mitmachen ist möglich, mit den Hashtags #LichtAus und #EarthHour, um die Aktion auf Socialmedia bestmöglich bekannt zu machen.

In Deutschland steht die weltweite Aktion 2022 ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Wenn es in diesem Jahrzehnt nicht gelingt, die Erderwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen, droht das Klima der Erde zu kippen. Es liegt in unserer Hand, etwas gegen diese Entwicklung zu tun. Dabei sind es vor allem die vielen kleinen Schritte, die in Summe einen großen positiven Effekt erzielen. Beispielsweise können in Räumen, in denen sich niemand aufhält, die Lichter ausgeschaltet werden, Energiesparlampen verwendet und Standby-Geräte komplett ausgeschaltet werden.

"Die Kreisstadt Unna ist sich beim Klimaschutz ihrer Vorbildfunktion bewusst. Die städtischen Liegenschaften und alle Straßenlaternen werden durch zertifizierten Ökostrom versorgt. Im Vergleich zu einem konventionellen Bezug von Graustrom sparen wir hierdurch jährlich rund 1.100 Tonnen CO<sub>2</sub> ein." erklärt Thomas Heer, Klimaschutzmanager der Kreisstadt Unna. Zudem bestehen Maßnahmenpläne, die Energieeffizienz der kommunalen Gebäude weiter zu erhöhen.

Uta Wippermann-Wegener von der Verbraucherzentrale NRW berät im Umweltberatungszentrum des Unnaer Rathauses interessierte Bürgerinnen und Bürger kostenlos über Energiethemen, wie Strom, Heizen und Wärmedämmung (di. 09.30-13.30 Uhr und do. 14.00-18.00 Uhr, telefonisch unter: 02303 592505 und per-e-mail unter unna.umwelt@verbraucherzentrale.nrw): "Wir geben gerne Tipps und zeigen Möglichkeiten auf, effizient und nachhaltig zu heizen und Strom zu sparen," so die Beraterin.

Die <u>Earth Hour des WWF</u> findet dieses Jahr bereits zum sechzehnten Mal statt. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. Mittlerweile wird die "Stunde der Erde" auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen mehr als 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es im letzten Jahr 585. Alle Infos und Orte gibt es beim WWF Deutschland auf <u>www.wwf.de/earth-hour</u>.

Kontakt:

Kreisstadt Unna Bereich Umwelt Nicole Katsigiannis Tel. 02303-103 627